



Meldeformular für die Einsendung von Proben mit Verdacht auf Geregelte Nicht-Quarantäneorganismen (GNQO) mit Nulltoleranz aus Pflanzkartoffelfeldern

Datum der Einsendung:

Name und Adresse des Betriebes				
Name/Vorname:	SSP-Nr.:			
Adresse:	Name der Parzelle:			
PLZ, Ort:	Fläche der Parzelle: ha			
Vermehrungsorganisation:	Postenbezeichnung:			
Verdächtiger Geregelte Nicht-Quarantäneorganismus (GNQO) mit Nulltoleranz				
(betreffender Organismus ankreuzen):				
*	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Labor	Ort
	Zebra-Chips Krankheit	<i>Candidatus Liberibacter solanacearum</i>	Diagnostik	Ch
	Stolbur-Phytoplasmose	<i>Candidatus Phytoplasma solani</i>	Diagnostik	Ch
	Spindelknollenkrankheit	<i>Potato Spindle Tuber Viroid (PSTVd)</i>	Diagnostik	Ch
	Kartoffelkräzälchen	<i>Ditylenchus destructor</i>	Nematologie	Wä
Ch = Agroscope, Molekular Diagnostik Pflanzenschadorganismen, route de Duillier 50, 1260 Nyon				
Wä = Agroscope, Kompetenzzentrum Nematologie, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil				
Verteilung des Befalles in der Parzelle (zutreffende ankreuzen):				
<input type="checkbox"/> Nur einzelne Pflanzen sind befallen		<input type="checkbox"/> Diffuser Befall		
<input type="checkbox"/> Befall in Befallszentren/ -flecken		<input type="checkbox"/> Die meisten Pflanzen sind befallen		
Kontrollleur:				
Name / Vorname:				
Tel / Mobil:				
Datum der Probenahme:				
Bemerkungen Kontrollleur:				
.....				
Diagnoselabor – Bemerkungen / Resultat:				
.....				

☛ Probe in Plastiksack verpacken und verschliessen, danach in einen **zweiten** Plastiksack zusammen mit dem ausgefüllten Meldeformular verpacken. Der Kontrollleur behält eine Kopie des Meldeformulars für seine Akten.

Mitteilung an Labor: eine Kopie des vorliegenden Meldeformulars ist nach Entgegennahme der Probe umgehend dem BLW via E-Mail (phyto@blw.admin.ch) zu übermitteln.